

Andreas Vetter

Bewerbung als Beisitzer im Landesvorstand der FDP Berlin

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

ich bewerbe mich bei Ihnen, bei Euch erneut für den Posten als Beisitzer im Berliner Landesvorstand.

Zu mir als Person: 47 Jahre alt, Vater von zwei Töchtern, Jurist und aktuell in der politischen Kommunikation bei einem bekannten amerikanischen Getränkehersteller tätig. Wenn ich nicht gerade politisch diskutiere und streite, freue ich mich, mit meinen Kindern Sport zu machen.



Zu mir als Liberaler: Seit 1995 engagiere ich mich für unsere Partei. Als langjähriger Ortsvorsitzender und Bezirksvorsitzender in Reinickendorf habe ich Höhen und Tiefen mitgemacht. Dabei stand meine Treue für die liberale Sache nie in Frage. Ich war von 2001 bis 2011 leidenschaftlicher Kommunalpolitiker in der BVV, die zweite Wahlperiode als Fraktionsvorsitzender. Sehr gerne habe ich Politik vor Ort im liberalen Sinne mitgestaltet. 2020 habe ich mich über die Wahl in den Berliner Landesvorstand gefreut.

Warum bewerbe ich mich erneut? Berlin wird unter Wert regiert. Immer noch. Mit der Wahl einer neuen Regierenden Bürgermeisterin hat sich das Gesicht an der Spitze des Senats geändert. Mehr aber nicht. Wie auch? Wir haben immer noch eine links-überzeugte Regierungskoalition, die weiterhin Investoren und Unternehmen abschreckt und nicht anlockt. Das Bildungsressort ist wieder - quasi als schlechte Berliner Tradition - in der Hand der SPD. Es ist ein schlimmes Signal, dass der Berliner Senat im Bereich Bildung spart und sogar kürzt. Berlin könnte Vorbild im Bereich der Digitalisierung sein. Nicht zuletzt die Berlinerinnen und Berliner wären dankbar für jeden Gang, den sie nicht in die Amtsstuben machen müssten, sondern von zu Hause aus erledigen könnten.

Aber auch wir als Berliner Landesverband müssen unsere Hausaufgaben machen. Wir wollen in Berlin Regierungsverantwortung übernehmen. Das muss unser Anspruch sein. Dazu müssen wir als Partei besser werden, z. B. in der empathischen Ansprache der Menschen. Das kann nur zusammen mit Landespartei und Abgeordnetenhausfraktion gelingen. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Ihr habt noch Fragen? Schreibt mich doch gerne unter andreasvetter@web.de an.

Ihr/Euer

Andreas Vetter